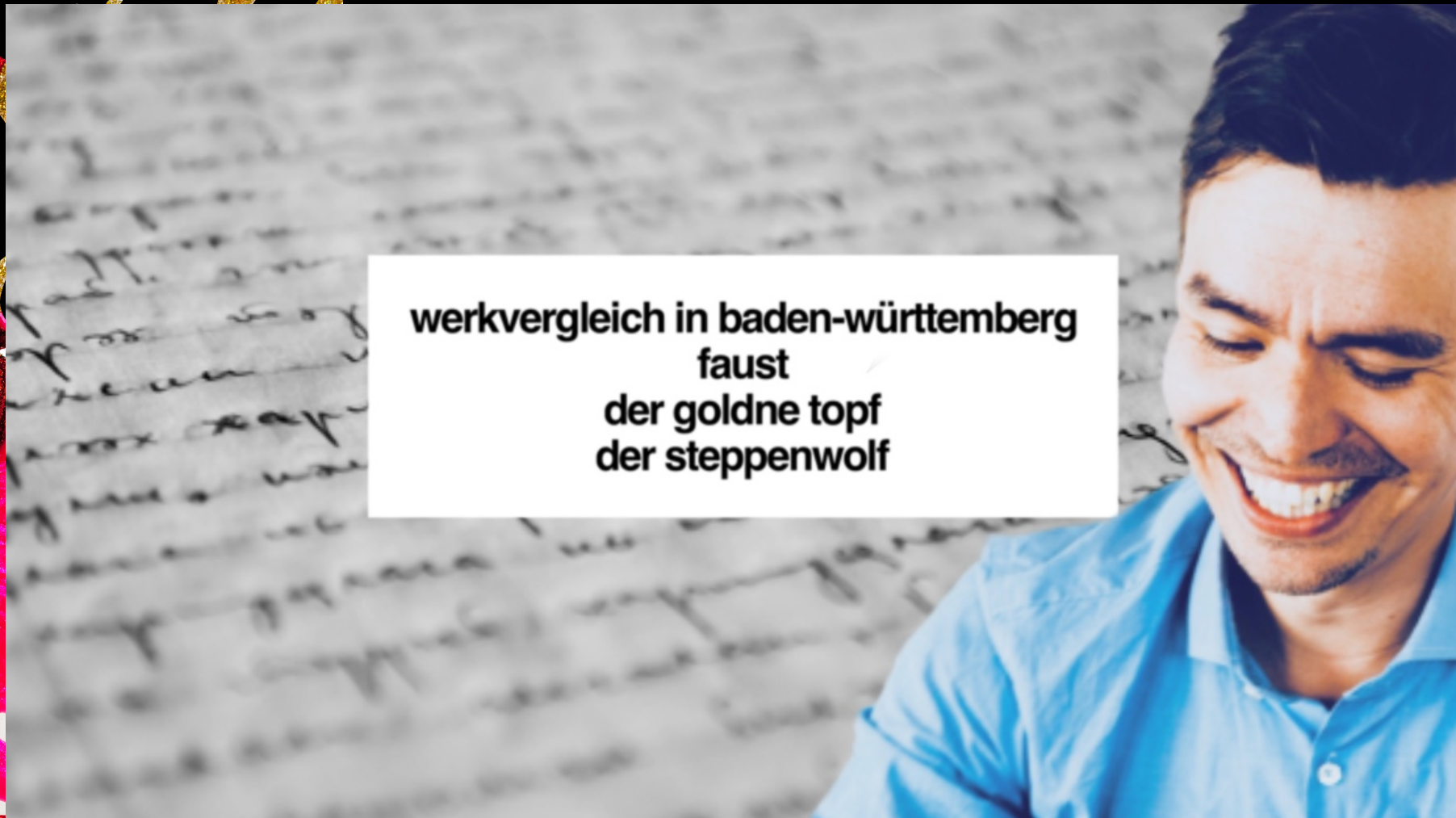
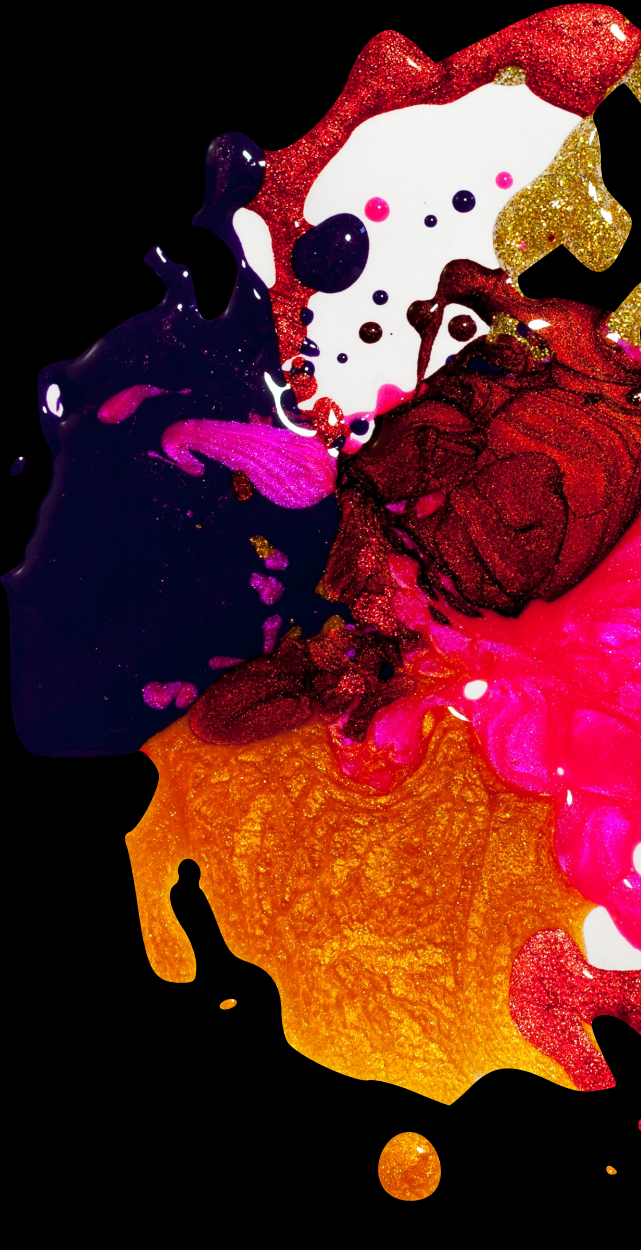


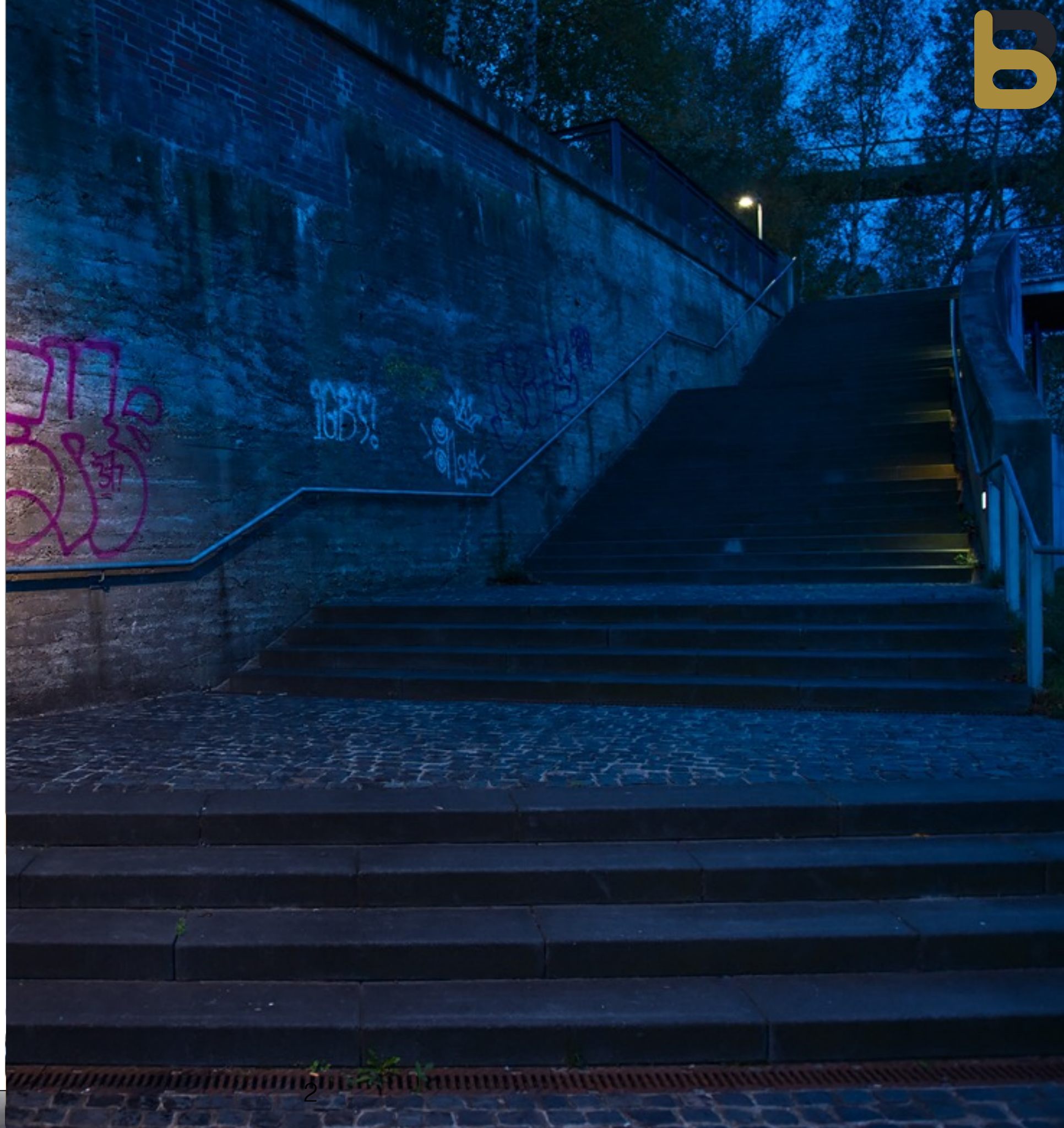
Aspekte für den Werkvergleich



werkvergleich in baden-württemberg
faust
der goldne topf
der steppenwolf

Faust, Der goldne Topf, Der Steppenwolf

Die Entwicklung der Protagonisten



Faust

Vom lebensfernen
Gelehrten zum
Getriebenen

Hinterlässt Spur der
Zerstörung

Der goldne Topf

Vom tollpatschigen
Studenten zum
phantasiebegabten
Poeten

Entscheidung für
eine Welt

Der Steppenwolf

Entwicklung nicht
linear, durchbrochen
von
lebensfeindlichen
Rückfällen

Möglichkeit der Kur
durch Humor

Der Protagonist als Außenseiter

Faust

Renommierter
Gelehrter

Magische
Fähigkeiten

Vorteil
übernatürlicher
Kräfte

Der goldne Topf

Fähigkeit des
Schauens

Vordringen in
imaginäre bzw.
magische Welten

Der Steppenwolf

Hin und her
gerissen zwischen
Bürgerlichkeit und
Isolation

Radikale
Kulturkritik

Eigenbrötler,
Künstler,
Intellektueller

Die Protagonisten und die Frauen



Faust

Begierde
hinsichtlich
Margarete

Zunächst
körperlich, dann
seelisch

Mittel zum Zweck

Sie ist ihm
moralisch überlegen

Der goldne Topf

Konkurrierende
Frauengestalten

Idealtypische
Repräsentantinnen
ihrer Sphäre

Körperlich-reale
und poetisch-
inspirierende Liebe

Veronika
entscheidet sich für
die nüchterne
Bürgerswelt

Der Steppenwolf

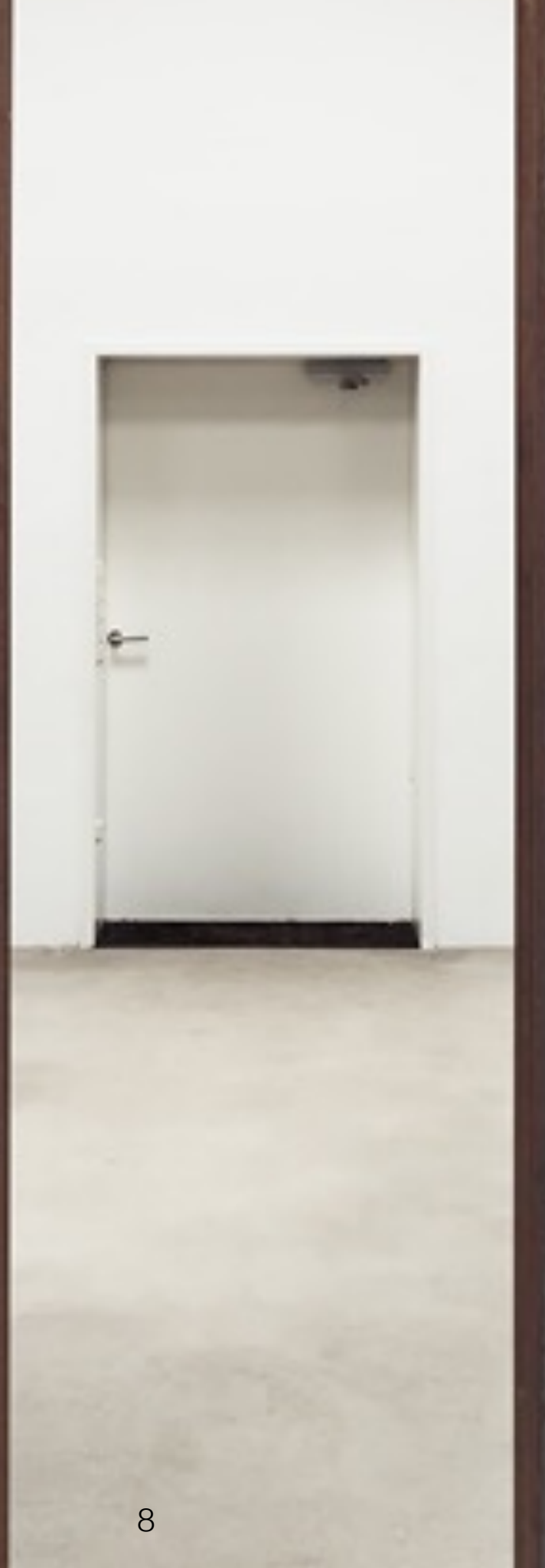
Hermine als
ambivalente Figur

Im Bereich des
Wirklichen und des
Phantastischen

Verkörpert als
Spiegel das, was
Harry Haller fehlt

Maria wird im
sexuellen Sinne
instrumentalisiert

Einsamkeit und Isolation



Faust

Als hochgebildeter
isoliert

Fühlt die
deprimierende
Begrenztheit des
eigenen Wissens

Ist abgeschieden
von der Natur und
der Lebendigkeit
der Menschen

Der goldne Topf

Von der
bürgerlichen
Gesellschaft
belächelt, aber
integriert

Verträumte Art
sorgt für Besorgnis

Löst sich von der
bürgerlichen
Gesellschaft und
geht in die
romantische
Existenz über

Der Steppenwolf

In schwerer
Lebenskrise isoliert
von allem

Depression und
Todessehnsucht

Bürgerlichkeit als
ambivalenter
Bezugspunkt

Das Ästhetische
verspricht Erlösung

Protagonisten und Antagonisten



Faust

Wette um das
Seelenheil mit
Mephisto

Teufel als
Katalysator des
Guten

Herr vertraut
darauf, dass Faust
der richtige Weg
bewusst ist

Der goldne Topf

Prinzip des Guten
und Bösen in der
mythischen
Märchenwelt

Erfahrung des
Eigesperrtseins

Mythische und
bürgerliche Welt als
Gegensätze, die
verbunden sind

Der Steppenwolf

Grundkonflikt ins
Innere verlagert

Multiple Ich-
Struktur

Ziel der
Menschwerdung die
Erweiterung der
Seele

Äußere Bedrohung
durch Institutionen

Scheitern und Gelingen



Faust

Scheitern der
Erweiterung des
Wissens

Scheitern im
Augenblick

Frage nach Ausgang
der Wette

Der goldne Topf

Im Konflikt
zwischen Märchen-
und Bürgerwelt

Scheitern in Bezug
auf eigene
Wahrnehmung, auf
Freunde, auf
Entscheidung

Gelungender
Übertritt ins Reich
der Poesie

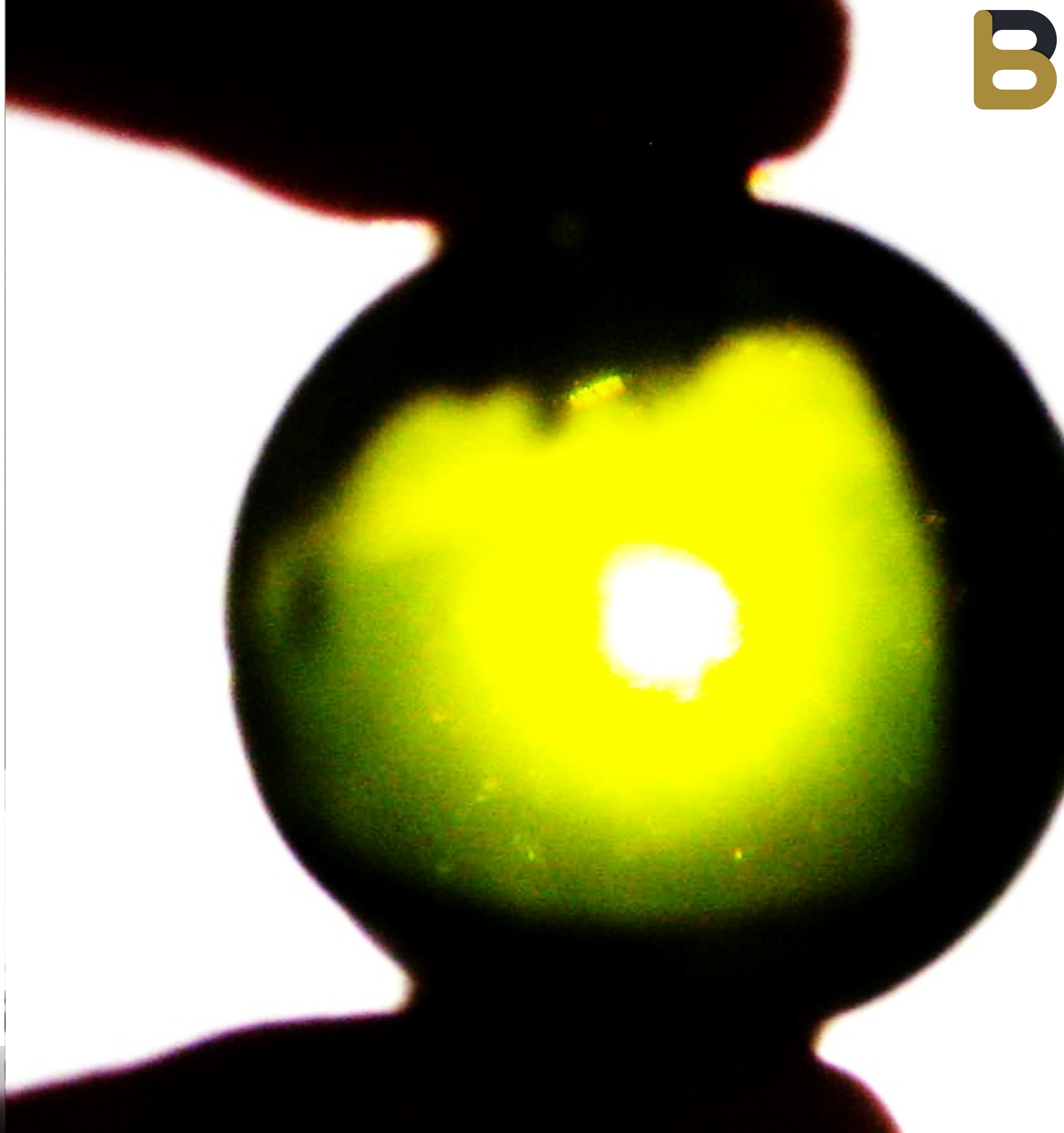
Der Steppenwolf

Hermine, Maria,
Pablo als
Erweiterung einer
unausgereiften
Persönlichkeit

Scheitern oder
Gelingen am Ende
des Romans offen

Bereitschaft des
Neubeginns

Phantastisches und Übernatürliches



Faust

Übernatürliches als
Handlungsdimension
des Dramas

Transzendenter
Bereich: Prolog im
Himmel

Erdgeist-
erscheinung

Mephistos
Erscheinung als
Hund

Mephistos Streiche
in Auerbachs Keller
und seine
Manipulationen

Der goldne Topf

Ambivalente Figur:
Archivarius
Lindhorst
(Märchenfigur)

Anselmus als
Übergänger

Das Äpfelweib in
verschiedenen
Gestalten

Der Steppenwolf

Phantastisch-
psychische Vorgänge

Psychoanalytische
Erkenntnisse

Surreale Träume
voller Symbolik

Phantastische
Visionen



Verrücktheit und Wahnsinn

Faust

Margarete auf dem
Weg in den
Wahnsinn

Verliert den
Seelenfrieden durch
Faust

Zustand steigert
sich in den
Wahnsinn

Faust seelische
Verfassung
schwankt

Der goldne Topf

Zwischen den
Welten zerrissen

Weg einer
Künstlernatur

Wirkt wahnsinnig,
aber eigentliche
Begabung

Befreit sich durch
Übergang

Der Steppenwolf

Tiefendimensionen
des eigenen Ichs

Magische Theater
für Verrückte

Wirklichkeiten im
Inneren

Ein Ich aus vielen

Epochaler Kontext



Faust

Epochales und
epochenüber-
greifendes Werk

Beginn im Sturm
und Drang

Erweiterte
Endfassung in der
Weimarer Klassik

Auseinandersetzung
en mit dem
modernen Umbruch

Der goldne Topf

Repräsentativ für
die Romantik

Reich der Phantasie
wird erschlossen
und an die Realität
angedockt

Romantische Ironie
als humorvoller
Blick auf die
Geschicke

Der Steppenwolf

Sonderstellung im
Gesamtwerk

Neoromantisch,
aber gleichfalls der
Neuen Sachlichkeit
zugehörig

Modernität:
pazifistische
Einstellung,
Psychoanalyse

Aber:
Kulturpessimistisch

Weitere Aspekte für den Werkvergleich

- 
- An abstract graphic on the left side of the slide, featuring a dark background with vibrant splatters of red, white, purple, pink, and orange. The splatters have a textured, almost glittery appearance, with some areas showing concentric circles and others being more irregular and spread out.
1. Das menschliche Streben nach Erfüllung
 2. Das Individuum zwischen bürgerlicher und mystischer Welt
 3. Existentielle Gefahren für das Individuum
 4. Liebschaften im Spannungsfeld von Verbot und Gebot
 5. Religion, Mythos und rationales Denken
 6. Intertextualität
 7. Lebenskrisen
 8. Sprachliche Tiefendimensionen
 9. Außenseiter